



# Ziele der Massnahmen im Bereich Verhalten

- Chancengerechtigkeit verbessern
- Selbstwirksamkeit erhöhen (Haltung, Kompetenzausbau und Unterstützung)
- System anpassen (von Wait-to-fail zu response-to-intervention)
- Frühzeitig und effizient handeln
- Sonderschulquote stabilisieren



# Weitere Veränderungen

## Baustein «Mindset Verhalten»



[zum Einstieg](#)

Standards

Analyse

Zielbild

Verhalten verstehen

Selbstmanagement

## Baustein «System Schule stärken»



[zum Baustein](#)

Monitoring und Förderprozess

Zusammenarbeit und Vernetzung

Schulgemeinschaft

Unterricht und Schulalltag

## Baustein «Handlungsrepertoire»



[zum Baustein](#)

Verhaltensweisen deuten, Beziehungen gestalten

Förderung Schulgemeinschaft, prosoziales Verhalten

niederschwellige Unterstützung

spezifische Anpassungen und erweiterte Förderung

Handeln in Krisensituationen

Einbezug aller Stakeholder

Koordination und Unterstützung durch Verwaltung

Auftrag und Ressourcierung durch Politik

# Mindset Verhalten

- X-Y-Theorie (McGregor, 1960)
- Attributionstheorie (Weiner, 1986)
- Bio-psycho-soziales Modell (George L. Engel, Petermann et. al 2011)
- Standards sozio-emotionale Entwicklung (Schulen für Alle)
- Stressmodell (Breakwell, 1998)
- Lösungsorientierter Ansatz (de Shazer, Berg, 1982 und Weiterentwicklungen)
- Verhaltensziele (Grawe, 2000)
- Kompetenzdefizite (Greene, 2012)



# System Schule stärken

- StaFF (Standard zur Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarfe, HfH)
- Zusammenarbeitanschulen.ch (PHZH, HfH)
- Optimierter Ressourceneinsatz/ Zusatzfinanzierung (schulenfueralle.lu.ch)
- Time-In (schulenfueralle.lu.ch)
- Alternative Lernorte (FHNW)



# Handlungsrepertoire (in der Klasse)

- Wissen was wirkt (HfH, bspw. Lubo aus dem All, Ben und Lee)
- Banking Time, integrierte Beziehungsförderung (Vogel, PHLU)
- Classroom-management (bspw. Main-Teach)
- Verbale Deeskalation (bspw. ZHAW soziale Arbeit)
- Soziale Netzwerkanalyse (bspw. Galle)
- SDQ (strengths and difficulties questionnaire)
- Förderung exekutiver Funktionen (bspw. Fex-Spiele)
- PPC (positive peer culture)
- Mindmatters (und weitere Angebote aus der Gesundheitsförderung)



## ... und noch mehr!

- Coaching und Entlastung Junglehrpersonen
- Integrierte Begabungs- und Begabtenförderung
- Baustein Lerncoaching
- Bausteine zu überfachlichen Kompetenzen, Lebenskompetenzen und Resilienzförderung
- Baustein Koordination und Organisation der frühen Förderung
- Bausteine Flexibilisierung WOST, flexible Einschulung und Flexibilisierung 9. Schuljahr
- Baustein Konzept Bildungslandschaften
- Teilnetzwerke Diversität, Bindung, Neue Autorität uvm.



# Danke!

